

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2013/148

Betreff: Nahwärmeversorgung Neubaugebiet "Stümpfenweg" 2. Bauabschnitt
hier: Vorstellung eines Konzepts zum Aufbau einer Nahwärmeversorgung durch die
Stadtwerke Gießen AG

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
32 Grundstücksangelegenheiten	Herr Sames		12.08.2013

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

Fachbereich	Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter/in
-------------	--

FB 1 - Zentrale Dienste

FB 2 - Bürgerdienste

FB 3 - Technische Dienste

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Zentrale Dienste

Kostenstelle / Sachkonto

Investitionsnummer

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Nahwärmeversorgung Neubaugebiet "Stümpfenweg" 2. Bauabschnitt hier: Vorstellung eines Konzepts zum Aufbau einer Nahwärmeversorgung durch die Stadtwerke Gießen AG			
Anlage(n):			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
32 Grundstücksangelegenheiten	Herr Sames		12.08.2013

Beratungsfolge	Termin	Status
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	26.08.2013	öffentlich beschließend

Beschluss:

Das vorgestellte Konzept der Nahwärmeversorgung des Neubaugebiets Stümpfenweg, 2. Bauabschnitt, der Stadtwerke Gießen AG, wird zur Kenntnis genommen.

Sach- und Rechtslage:

Die Stadtverordnetenversammlung hat Ende letzten Jahres den Magistrat beauftragt zu prüfen, in wie weit die Errichtung eines Nahwärmesystems, welches durch ein zentral betriebenes BHKW versorgt werden soll, im 2. Bauabschnitt des Neubaugebiets „Stümpfenweg“, wirtschaftlich betrieben werden kann. Hierzu wurden entsprechende Gespräche mit potentiellen Energieversorgern aufgenommen. Im Einzelnen handelte es sich um die OVAG Energie AG, die OGAS GmbH und die Stadtwerke Gießen AG. Mit allen Anbietern wurden zunächst Vorgespräche geführt. Lediglich die OGAS GmbH hat daraufhin mitgeteilt, dass sie auf die Erarbeitung eines zusätzlichen Konzepts verzichtet, da die OVAG Energie AG ebenfalls mit einer analogen Anfragen beschäftigt sei und man mögliche gleiche Konzeptionen vermeiden möchte. Auch ermögliche die derzeitige Personalstruktur aus Kapazitätsgründen keine Grundlagenplanung.

Angebote wurden schließlich von der OVAG Energie AG und der Stadtwerke Gießen AG abgegeben. Hiervon hat die Stadtwerke Gießen AG das deutlich wirtschaftlichste Angebot übermittelt. Daher hat der Magistrat der Stadt Hungen in seiner Sitzung vom 4. Juni 2013 beschlossen, mit der Stadtwerke Gießen AG weitere Verhandlungen über die Umsetzung des Projekts zu führen.

Das Nahwärmekonzept der Stadtwerke Gießen AG wird durch einen Vertreter der SWG im Ausschuss vorgestellt.

Die letztendliche Festlegung der für alle mit Wärme zu versorgenden baulichen Anlagen innerhalb des Geltungsbereiches mit Nahwärme, soll im Rahmen der 2. Offenlage des Bebauungsplans Nr. 1.21 „Stümpfenweg“, 1. Änderung und Erweiterung, durch die Stadtverordnetenversammlung entschieden werden.